

Zeitschrift: Landtechnik Schweiz
Herausgeber: Landtechnik Schweiz
Band: 63 (2001)
Heft: 2

Inhaltsverzeichnis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 04.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Editorial

Neue Allianzen

In Lausanne hat die erste AGRAMA in diesem Jahrhundert stattgefunden, ob es wirklich auch die letzte gewesen ist, steht in den Sternen. Nochmals präsentierte sich die Landtechnik in ihrer ganzen Breite: ein Feuerwerk, bei dem Quantität mitunter den Vorrang vor Qualität hatte. Auf letztere wird sich die AGRAMA am neuen BEA-Standort in Bern noch verstärkt konzentrieren können und müssen, weil das Platzangebot beschränkt sein wird und, nur alle zwei Jahre stattfindend, sich innovative Lösungen deutlicher von Durchschnittlichem abheben werden.

Die vorläufig letzte Landtechnikausstellung in Lausanne hatte in der Tat wenig wirklich Neues zu bieten. Was man von den einen Herstellern und Lieferanten schon kannte, fand nun auch Eingang bei anderen. Das trifft zum Beispiel zu für gefederte Traktorvorderachsen, für automatische Getriebetechnik oder auch für automatische Melksysteme. Nun kann es ja nicht das alleinige Ziel sein, immer teurere und trotz aller Elektronik anspruchsvollere Technologie auszuhecken. Eine Gegenströmung besteht vielmehr darin, Technik wieder vermehrt am Mass des Menschen mit seinen begrenzten mentalen Fähigkeiten und finanziellen Möglichkeiten zu messen. Diese Tendenz mag zum Beispiel die Medion-Baureihe bei den Claas-Mähdreschern verkörpern, wo bewährte Technik unspektakulär aktualisiert worden ist.

Wenn nicht die Technik, ein Riesenschlepper mit über 400 PS Leistung kann es ja wohl nicht sein, so sind mir an der AGRAMA vor allem die zahlreichen neuen Kooperationen und Firmenallianzen aufgefallen. Beispiele: Zum ersten Mal wiesen die Zweifachmäher von Rasant auf dem Aebi-Stand auf die Vorwärtsstrategie der Burgdorfer in der Bergmechanisierung hin. Ausgesprochen vernünftig und zueinander passend, präsentierte sich die Vereinigung der Produktpaletten des Fendt und Rabe Importeurs GVS mit dem Wiler Unternehmen Agrar, und auch der Allianz von Althaus mit Pöttinger im Sektor Bodenbearbeitung und Sätechnik ist die Logik gewiss nicht abzusprechen.

Apropos Sätechnik: Auf diesem Gebiet bleibt die neu gegründete Alphatec führend mit der gezielten Ausrichtung auf Direktsätechnik und konservierende Bodenbearbeitungsverfahren. Die Gesellschafter in der Nachfolge der traditionsreichen Landtechnikfirma Haruwy stimmt vor allem der Umstand zuversichtlich, sich im Verkaufsprogramm nebst hervorragender Bodenbearbeitungstechnik aus Frankreich und Italien vor allem auch die Geräte des dänischen Spritzenherstellers Hardy gesichert zu haben.

Apropos Traktoren: Bucher Landtechnik musste in letzter Minute noch die Siegerplakate als Ranglisten-Erster in der Hitparade der am meisten verkauften Traktoren kreieren. Andere Traktoren haben sich allerdings ebenfalls gut verkauft (siehe unsere Zusammenstellung auf Seite 12).

Ueli Zweifel

Der SVLT zu Ihren Diensten:

- **Info**, dass weiss eingelöste Traktoren unter Umständen bei der LSWA besser wegkommen, als zuerst angenommen (Seite 7).
- **Beilage «Kurz und bündig»**, die alles zusammenfasst, was Halter von landwirtschaftlichen oder gewerblichen Fahrzeugen schon lange wissen wollten.

LT-Extra

Moderne Gülletechnik im Aufwind 4

SVLT

LSVA: Ziffer 270 tut Wunder 7
Riniker Werkstattkurse machen sich bezahlt 8
Werkstatt- und EDV-Kurse 9
Alle Fahrkurse G40 (inkl. Westschweiz) 10

LT-Aktuell

Traktorstatistik 2000: Erfreuliche Bilanz 12

Messehinweis

Tier&Technik 14

Melktechnik

Ein Betrieb setzt auf Milch 18

Hoftechnik

ALB: Einfach und ökologisch bauen 22

Holzfeuerungstechnik

«Lothar»-Förderungsprogramm:
ein voller Erfolg 25

Sektionsnachrichten

ZG, BE/SO 26
AG, BS/BL 27
BE 28
FR 29
ZH 30

Impressum

7

SVLT-Beilage «Kurz und bündig»

Titelbild:
Gülletechnik mit grosser Ausbringengenauigkeit ist im Trend, weil ökonomischer und ökologischer Nutzen resultiert. (Bild: Ueli Zweifel)